

19./20.7.03 JN

Inspiriert von alten Mauern und Inschriften

Donath & Friends präsentiert die irakische Künstlerin Iman Mahmud

Dachau (bs) – Arbeiten einer hochinteressanten Frau zeigt zur Zeit die Kleine Altstadtgalerie der Agentur Donath & Friends (Klosterstraße 1a): Bilder der im München lebenden irakischen Künstlerin Iman Mahmud. Mahmuds Leidenschaft gilt



Iman Mahmud.

Foto: bs

alten Mauern und deren Inschriften. „Alte Mauern“, so erzählt die zierliche 46-Jährige, „sind für mich Ausdruck von Werden und Vergehen, von Tod und Wiedergeburt. So wie die Wand wieder und wieder übermalt wird, sei sie Schicht für Schicht Dokument der Vergangenheit. In einer verwitterten Wand treten all diese Schichten zu Tage und offenbaren damit ihre Geschichte. Fasziniert sei sie auch von alten Tempelinschriften, in denen Zahlen vorkommen, „von denen“, so erzählt sie, „eine enorme magische Kraft ausgeht“. Daher integriere sie mit großer Vorliebe in ihre Arbeiten Schriftzeichen und Zahlen. Sich mit deren Verschlüsselung auseinander zu

setzen, habe für sie große Bedeutung.

Und so hat Iman Mahmud ihre Arbeiten, die abstrahiert sind, Mauerbilder, Tempelmauer und Zauberspruch genannt. Sie muten geheimnisvoll und mystisch an, sind zum Teil Collagen aus Papier unterschiedlicher Qualität. Trotz eines nüchternen Aufbaus sind sie hochemotional, beschreiben Geschichten, die sich aus der Vergangenheit in die Gegenwart transferieren lassen. Iman Mahmud wurde 1956 in der irakischen Hauptstadt Bagdad geboren. Nach dem Kunst- und Grafikstudium arbeitete sie als Künstlerin und stellte seit 1983 international aus. 1998 flüchtete sie aus dem Irak, kehrte, als sie mit einer Son-

dergenehmigung für eine Ausstellung nach Jordanien reisen durfte, nicht mehr in die Heimat zurück und gelangte nach München. Dort lebt sie heute noch. Sie schloss sich dem Berufsverband der Bildenden Künste an, besuchte Ausstellungen und Museen und knüpfte Kontakte zu Kollegen.

■ Dr. Bärbel Floß

Die Öffnungszeiten

■ Die Ausstellung dauert bis zum 8. August an. Öffnungszeiten: werktags außer Donnerstag, von 14.30 bis 18.30 Uhr und nach Vereinbarung (Telefon: 66 85 23).